

**Übung „Analyse Räumlicher Daten“ WS 2010/2011 Wirtschaftsinformatik und
Maschinelles Lernen (ISMLL) Prof. Dr. Alexandros Nanopoulos, Osman Akcatepe**

Übungsblatt 2

Abgabe: 20.12.2010 bis 23:59 Uhr

1. Erzeugen Sie eine neue Datenbank namens „my_db“.

(Hinweis: Sie können die neue Datenbank in pgAdminIII durch Klicken auf „Datenbanken“ auf der linken Seite erzeugen. Im Dialogfenster sollen Sie das „template_postgis“ als Vorlage auswählen. Weitere Details finden Sie im Manual.)

2. Laden Sie die ESRI Formdateien (shape files) aus der Datei „orange_cnty.zip“ und erzeugen Sie die entsprechenden Tabellen in der „my_db“ Datenbank. Die Tabellennamen befinden sich in der Datei „file_list“, die auch in der Datei „orange_cnty.zip“ enthalten ist.

(Hinweis: Wenn Sie die einzelnen Dateien in „orange_cnty.zip“ extrahieren, werden jeweils 3 zugehörige Dateien erzeugt mit den Endungen „shp“, „shx“ und „dbf“. Um Datenbanken aus der ESRI Formdatei zu erzeugen, benutzen Sie den folgenden Kommandozeilenbefehl:

```
shp2pgsql -c [Name der Formdatei] public.[Tabellenname] > [Tabellenname].sql
```

wo [Name der Formdatei] ist der Name der „shp“-Datei (die beiden anderen Dateien: „shx“ und „dbf“ sind aber auch nötig). Dieser Befehl erzeugt eine „.sql“-Datei, die Sie aus pgAdminIII ausführen können. Es kann nötig sein, die Semikolons am Ende der Zeilen „END“ und „BEGIN“ der „.sql“-Datei zu löschen. Weitere Details finden Sie im Manual.)

3. Listen Sie die Namen aller Tabellen, die erzeugt worden sind! Geben Sie für jede Tabelle ihr Schema (Attributnamen und Typen) und ein Bild an, welches der Geometrie der Tabelle entspricht. Dieses Bild können Sie mit ShapeViewer anzeigen lassen.